



Aktenzeichen:

Anlage P zum Antrag von		
A. Angaben zur Person		
Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)	Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort	Geburtsort	
Staatsangehörigkeit	Telefon Vorwahl/Rufnummer	Telefax Vorwahl/Rufnummer
Einkommenserklärung bei Hinterbliebenenrenten		
B. Angaben zum Einkommen		
<ul style="list-style-type: none"> • Bitte entsprechende Nachweise in Kopie beifügen • Bei den Fragen 1 – 10 ist auch vergleichbares Einkommen aus dem Ausland anzugeben 		
<p>1. Beziehen Sie eine Versichertenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung oder haben Sie eine solche beantragt?</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, und zwar _____</p> <p style="margin-left: 100px;">Name des Versicherungsträgers AktENZEICHEN</p> <p>Zahlungsbeginn _____ Antragsdatum _____ €</p> <p style="margin-left: 100px;">Tag, Monat, Jahr Tag, Monat, Jahr monatlicher Bruttobetrag</p>		
<p>2. Beziehen Sie eine Rente aus der gesetzlichen Unfallversicherung oder wurde eine solche Rente abgefunden?</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, und zwar _____</p> <p style="margin-left: 100px;">Name des Versicherungsträgers AktENZEICHEN</p> <p>Zahlungsbeginn _____ €</p> <p style="margin-left: 100px;">Tag, Monat, Jahr monatlicher Bruttobetrag</p> <p>Zeitpunkt der Abfindung _____</p> <p style="margin-left: 100px;">Tag, Monat, Jahr</p>		
<p>3. Beziehen Sie eine Hinterbliebenenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung oder Unfallversicherung oder haben Sie eine solche beantragt?</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, und zwar _____</p> <p style="margin-left: 100px;">Name des Versicherungsträgers AktENZEICHEN</p> <p>Zahlungsbeginn _____ Antragsdatum _____ €</p> <p style="margin-left: 100px;">Tag, Monat, Jahr Tag, Monat, Jahr monatlicher Bruttobetrag</p> <p>Hat Ihr verstorbener Ehegatte eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen?</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, und zwar _____</p> <p style="margin-left: 100px;">Name des Versicherungsträgers AktENZEICHEN</p>		
<p>4. Bewirtschaften Sie land-, forstwirtschaftliche oder gärtnerische Nutzflächen?</p> <p><input type="checkbox"/> nein, weiter bei Frage 5 <input type="checkbox"/> ja, weiter bei Frage 7</p>		
<p>5. Ist das Unternehmen im steuerrechtlichen Sinne aufgegeben, das heißt, in das Privatvermögen überführt worden?</p> <p><input type="checkbox"/> nein, weiter bei Frage 6 <input type="checkbox"/> ja, weiter bei Frage 8 (Bitte Bestätigung des Finanzamts beifügen.)</p>		
<p>6. Erzielen Sie Pachteinnahmen aus der Abgabe von Nutzflächen?</p> <p><input type="checkbox"/> nein (Bitte - falls noch nicht vorgelegt - Übergabevertrag beifügen.)</p> <p><input type="checkbox"/> ja, und zwar _____ € Laut beiliegendem Einkommensteuerbescheid/Schätzung des Steuerberaters oder Vertragsunterlagen.</p> <p style="margin-left: 100px;">monatlich</p>		



Aktenzeichen: _____

7. Bitte nur beantworten, falls Frage 4 mit ja beantwortet wurde:
Handelt es sich um einen buchführenden Betrieb? (Einkommensteuerermittlung nach § 4 Abs. 1 oder 3 EStG)
 nein (Bitte den letzten Einheitswertbescheid/Grundsteuermessbescheid beifügen.)
 ja (Bitte den aktuellen Einkommensteuerbescheid beifügen.)
8. Wurde in den letzten 5 Jahren eine Steuererklärung abgegeben?
 nein ja (Bitte den aktuellen Einkommensteuerbescheid beifügen.)
9. Erzielen Sie außerlandwirtschaftliches Einkommen?
 nein
 ja, und zwar
 Arbeitsentgelt (auch aus geringfügiger Beschäftigung/Minijob) oder Ausbildungsvergütung (z. B. Arbeiter, Angestellter, Beamter)
 Arbeitseinkommen aus außerlandwirtschaftlicher selbständiger Tätigkeit, Einkünfte aus Gewerbebetrieb (z. B. Gewinn aus Photovoltaik- oder Windkraftanlagen)
 vergleichbares Einkommen (z. B. Abgeordnetenbezüge, Überbrückungs- und Vorruhestandsgeld)
10. Erzielen Sie Erwerbsersatzeinkommen?
 nein
 ja, und zwar
 Kranken-, Verletzten-, Mutterschafts- oder Elterngeld
 Arbeitslosen-, Unterhalts-, Kurzarbeiter-, Winterausfall-, Insolvenz- oder Übergangsgeld
 Beamtenpension, Ruhegehalt oder Unfallruhegehalt
 Rente von einer berufsständischen Versicherungs- und Versorgungseinrichtung
 vergleichbares Einkommen, Art der Leistung (z. B. Vorruhestandsgeld)

_____ zahlende Stelle

_____ Aktenzeichen

11. Erzielen Sie weiteres Einkommen?
Hinweis: Die folgenden Angaben sind nur erforderlich, wenn sowohl der nach dem 31. Dezember 2001 Verstorbene als auch die Witwe/der Witwer nach dem 1. Januar 1962 geboren wurden oder wenn die Ehe erst nach dem 31. Dezember 2001 geschlossen wurde.
 nein
 ja, und zwar
 kurzfristiges Erwerbsersatzeinkommen aus einem privaten Versicherungsvertrag (z. B. Krankengeld)
 Rente einer betrieblichen oder überbetrieblichen Einrichtung, Versorgungsausgleichskasse
 private Lebens- und Rentenversicherung, allgemeine Unfallversicherung sowie sonstige private Versorgungsrenten
 Einnahmen aus Kapitalvermögen
 Einnahmen aus Kapitallebensversicherungen
 Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung
 Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften im Sinne von § 23 des Einkommensteuergesetzes (EStG)

C. Angaben zu Kindern

Haben Sie Kinder, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder älter sind und sich in Schul- oder Berufsausbildung befinden?

- nein ja, und zwar _____ Anzahl

D. Erklärung des Antragstellers/Leistungsempfängers

Ich versichere, dass ich sämtliche Angaben nach bestem Gewissen gemacht habe. Ich verpflichte mich, die Alterskasse unverzüglich zu benachrichtigen, wenn

- sich eine Änderung in der Höhe meines Einkommens ergibt oder
- eine der oben angegebenen Einkommensarten erstmalig erzielt oder beantragt wird.

Ich erkläre ausdrücklich, dass ich mit der Anforderung von Nachweisen über die Höhe meines Erwerbsersatzeinkommens bei den zuständigen Leistungsträgern einverstanden bin.

_____ Datum

_____ Unterschrift des Antragstellers/Leistungsempfängers

Um Sie beraten und betreuen zu können, sind wir darauf angewiesen, Daten zu erheben und zu verarbeiten. Dabei beachten wir die für uns geltenden Datenschutzbestimmungen. Umfassende Informationen zum Datenschutz stellen wir Ihnen auf unserer Homepage unter www.svlfg.de/datenschutz bereit. Gern informieren wir Sie auch persönlich.



Einkommensarten zu § 28 des Gesetzes über die Alterssicherung der Landwirte (ALG)	
Einkommensart	Geforderter Nachweis
Erwerbseinkommen	
Bruttoarbeitsentgelt (Entgelt/Lohn als Arbeitnehmer, auch aus geringfügiger Beschäftigung/Minijob) sowie vom Arbeitgeber gezahlte Überbrückungsgelder und Vorruhestandsgelder	<ul style="list-style-type: none"> • Aufstellung des Arbeitgebers für das laufende Kalenderjahr über die monatlichen Bruttobezüge; Sonderzuwendungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld) sind eigens auszuweisen • für das abgelaufene Kalenderjahr; Lohnsteuerkarte, Einkommen- oder Lohnsteuerbescheid
Aufstockungsbeträge und Zuschläge bei Altersteilzeitbeschäftigten	<ul style="list-style-type: none"> • Bescheinigung des Arbeitgebers
Arbeitseinkommen aus Land- und Forstwirtschaft	<p>bei buchführenden Unternehmen (das heißt Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 oder 3 EStG):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einkommensteuerbescheid für das abgelaufene Kalenderjahr oder Einkommensschätzung (gegebenenfalls des Steuerberaters) für das abgelaufene Kalenderjahr <p>bei nicht buchführenden Unternehmen (zum Beispiel § 13a EStG):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einheitswertbescheid des Finanzamts und Nachweise über Miet- und Pachteinnahmen des abgelaufenen Kalenderjahres
Arbeitseinkommen aus Gewerbebetrieb oder selbständiger Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Einkommensteuerbescheid für das abgelaufene Kalenderjahr oder Einkommensschätzung (gegebenenfalls des Steuerberaters) für das abgelaufene Kalenderjahr
Aufwandsentschädigungen soweit sie steuerpflichtig sind	
Bezüge von Beamten, Richtern, Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, DO-Angestellten oder vergleichbare Bezüge	<ul style="list-style-type: none"> • Aufstellung des Arbeitgebers für das laufende Kalenderjahr über die monatlichen Bruttobezüge; Sonderzuwendungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld) sind eigens auszuweisen • für das abgelaufene Kalenderjahr: Lohnsteuerkarte, Einkommen- oder Lohnsteuerbescheid
Zuschläge nach § 6 Abs. 2 Bundesbesoldungsgesetz bei Altersteilzeit	
Entschädigungen für Abgeordnete	
eine dieser genannten Leistungen von einer Stelle im Ausland	<ul style="list-style-type: none"> • zahlende Stelle im Ausland (Name, Anschrift, Aktenzeichen)
Kurzfristiges Erwerbsersatzeinkommen	
Krankengeld, Verletztengeld, Überbrückungsgeld der Seemannskasse, Versorgungskrankengeld, Mutterchaftsgeld, Elterngeld, Übergangsgeld, Arbeitslosengeld, Konkursausfall-/Insolvenzgeld, Altersübergangsgeld, Übergangsleistung bei Maßnahmen gegen Berufskrankheit, Vorruhestandsgeld (neue Bundesländer)	<ul style="list-style-type: none"> • Bewilligungs-, Änderungs- oder Aufhebungsbescheid
Winterausfallgeld, Kurzarbeitergeld	<ul style="list-style-type: none"> • Bescheinigung des Arbeitgebers über das der Leistung zugrunde liegende Gesamtentgelt
eine dieser genannten Leistungen von einer Stelle im Ausland	<ul style="list-style-type: none"> • zahlende Stelle im Ausland (Name, Anschrift, Aktenzeichen)



Dauerhaftes Erwerbseinkommen¹⁾	
Rente aus eigener Versicherung aus der gesetzlichen Rentenversicherung	<ul style="list-style-type: none"> • letzte Rentenmitteilung/letzte Mitteilung
Ruhegehalt/Unfallruhegehalt und vergleichbare Bezüge sowie vergleichbare Bezüge aus der Versorgung der Abgeordneten	
Verletztenrente aus der gesetzlichen Unfallversicherung (einschließlich abgefundener Verletztenrenten)	
Renten aus berufsständischer Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung	
Berufsschadensausgleich	
Renten wegen Alters oder verminderter Erwerbsfähigkeit, die aus Anlass eines Arbeitsverhältnisses zugesagt worden sind sowie Leistungen aus der Versorgungsausgleichskasse	
Renten wegen Alters oder verminderter Erwerbsfähigkeit aus privaten Lebens- und Rentenversicherungen, allgemeinen Unfallversicherungen sowie sonstige private Versorgungsrenten	<ul style="list-style-type: none"> • zahlende Stelle im Ausland (Name, Anschrift, Aktenzeichen)
eine dieser genannten Leistungen von einer Stelle im Ausland	
Vermögenseinkommen	
Einnahmen aus Kapitalvermögen	<ul style="list-style-type: none"> • letzter Einkommensteuerbescheid, Bescheinigung (gegebenenfalls des Steuerberaters) für das abgelaufene Kalenderjahr • Jahresbescheinigung nach § 24c EStG, Auszug aus der aktuellen Einkommensteuererklärung, Einkommensteuer-Vorauszahlungsbescheid
Einnahmen aus Kapitallebensversicherungen	
Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	
Gewinne aus privaten Veräußerungsgeschäften	

1) Wird anstelle von dauerhaftem Erwerbseinkommen eine Kapitalleistung oder eine Abfindung gezahlt, ist der Betrag als Einkommen zu berücksichtigen, der bei einer Verrentung der Kapitalleistung oder als Rente ohne die Abfindung zu zahlen wäre.